

FRICKTAL IN BILDERN



PFEFFERONI-WANDERUNG

Zu jedem meteorologischen Jahreswechsel lädt eine der beiden Fachgruppen des Aargauer Katholischen Frauenbundes AKF seit rund sechs Jahren zu einem Pfefferoni-Anlass ein.

Anfang Juni organisierte die Fachgruppe Gesellschaft und Staat im Fricktal eine gemütliche und informative Rundwanderung mit Start in Effingen. Mit Urs Frei konnte das Organisationsteam einen versierten und ortskundigen Führer gewinnen. Gleich beim Start machte Urs Frei die 29 Teilnehmenden auf den ehemaligen Römerweg beim Schulhaus Effingen aufmerksam.

Ein paar Gehminuten später konnte die Wandergruppe bereits einen schönen Ausblick in die wunderbare Landschaft geniessen. Dabei erklärte Frei, wo einst die Transportwege zwischen Basel und Zürich verliefen. Viele weitere Details sorgten für Spannung, so zum Beispiel, dass sich in Effingen einst

das grösste Rebbau Gebiet des Bezirks Brugg befand und auf der Anhöhe Rugen die Familie Maggi (Suppenfabrik) Ländereien besass.

Weiter ging die Wanderung Richtung Nättenberg. Im topographisch kleinhügeligen Gebiet entstand das erste Naturschutzgebiet des Kantons Aargau. In Föhrenwäldern blühen dort je nach Jahreszeit Orchideen, Enzian, Pfeifengräser, Silberdisteln und mehr.

Nach einer Pause mit feiner Verpflegung ging es bereits wieder zurück Richtung Dorf, vorbei am Schulhaus Effingen, dem Nagel- und Lauerenhaus, dem Restaurant Glogge, einem der ältesten Wirtshäuser an der einstigen Route Basel – Zürich und dem Salzhaus. Und natürlich immer gespickt mit wissenswertem geschichtlichem Hintergrund und lustigen Anekdoten aus dem Munde von Urs Frei. (mgt)

Foto: zVg

Damian Lynn singt sich durch Kaiseraugst

Die «lange Nacht der Musik» in kleiner Form

Am vergangenen Samstag brachte Damian Lynn etwas Leben in die Strassen von Kaiseraugst zurück. Auf einem, zur Bühne umfunktionierten, Tontechnikwagen wurde er entlang der Musikmeile an vier Standorte gefahren, wo er kurze Platzkonzerte zum Besten gab.

KAISERAUGST. Gestartet wurde mit dem ersten Auftritt um 16 Uhr vor dem Alterszentrum Rinau Park. Nachdem es während dem Soundcheck noch durchgeregnet hatte, drückten pünktlich zum Konzertbeginn die ersten Sonnenstrahlen durch die Wolken. Nach dem Warm-up beim Rinau Park, verschob sich die gesamte Entourage vor das ehemalige Restaurant Sonne und anschliessend zum Ziegelhofweg, wo jeweils 70 bis 80 Personen die Show des publikumsnahen Damian Lynn genossen. Er vermochte die Zuhörerinnen und Zuhörer stets zum Mitsingen zu bewegen und verliess immer wieder die Bühne, um die Nähe des Publikums zu spüren – natürlich mit dem geforderten Abstand.

Schlussbouquet auf dem Schulhausplatz

Nach einem Platzregen, der just mit dem letzten Ton am Ziegelhofweg runterprasselte, beschloss das OK kurzfristig den Auftritt auf der Wacht auszulassen und dafür den auf dem Schulhausplatz zu verlängern. Dieser Entscheid hat sich gelohnt, denn das 45-minütige Schluss-



Damian Lynn brachte die Musik in die Strassen von Kaiseraugst zurück. Foto: zVg

bouquet mit Lynns bekanntesten Hits hat restlos alle begeistert. Das OK war mit den 250 bis 300 Personen, die sich den musikalischen Leckerbissen nicht entgehen liessen, sehr zufrieden. Clemens Schmid, Präsident der «langen Nacht der Musik»: «Wir sind rundum glücklich, wie der Tag verlaufen ist. Unser Ziel, den Leuten eine musikalische Freude zu bereiten und sie daran zu erinnern, dass das beliebte Musikfestival im 2022 wieder stattfindet, haben wir erreicht. Uns als OK hat der Event richtig Power für die Planung der nächsten «langen Nacht der Musik»

gegeben, und wir sind voll motiviert, die Aufgaben für die zweite Ausgabe in Angriff zu nehmen.»

Save the Date: 11. Juni 2022

Nach dem Event vom vergangenen Samstag ist das OK voller Zuversicht, dass die zweite Ausgabe der «langen Nacht der Musik» am Samstag, 11. Juni 2022 im alten Dorfkern von Kaiseraugst stattfinden wird. Das Lineup wird voraussichtlich Ende Herbst kommuniziert und zusammen mit weiteren Informationen auf www.lndmkaiseraugst.ch publiziert. (mgt)

SPIEL UND SPASS

Finden Sie die 7 Unterschiede



Baustelle.

Foto: Archiv NFZ

Witze

Sagt die Freundin zu ihrem langjährigen Freund: «Was hältst du eigentlich vom heiraten?» Er schaut sie begeistert an und sagt: «Eine echt gute Idee. Ich fange an. Hammerhai, Weisser Hai...»

Andi ist neundunddreissig Jahre alt und im Unterschied zu seinen Freunden noch immer nicht unter der Haube. Eines Tages fragt ihn ein Kumpel, woran das liegt. Er erklärt: «Nun, wann immer ich eine Frau mit nach Hause bringe kann sie meine Mutter nicht leiden.» Da empfiehlt der Freund: «Weshalb probierst Du es nicht mal mit einer Frau, die wie Deine Mutter ist?» Drei Wochen später treffen sie sich wieder und der Freund fragt, ob es Fortschritte gab. «Ja», bestätigt Andi, «ich habe eine Frau kennengelernt, die wie meine Mutter ist und ich habe sie mit nach Hause gebracht und sie haben sich verstanden.» Da freut sich der Kumpel: «Und ihr seid also zusammen?» Meint Andi enttäuscht: «Nein, mein Vater kann sie nämlich nicht ausstehen...»

Sudoku

9				6	2	5	
	8	7					6
				5	9		
				5		1	
6		9	3		7	8	4
	7		6				
			2	8			
8						5	6
	9	1	5				3

Lösung Seite 4

Auflösung Bilderätsel: Betonfuss fehlt, Heimfarbe, zusätzliche Holzlatte, Fenster Container fehlt, Holzlatte kürzer, Auto fehlt, Holzstütze Dach fehlt.